

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 30.09.2022

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.

Referent: Ltd. Baudirektor Johannes Doll

Betreff: **Abfallwirtschaft;
Konzeptentwicklung zur Strukturanpassung der
Restmüllabfuhr, insbesondere zur Umsetzung der
Unfallverhütungsvorschriften bei der Abfallsammlung;
-Beschluss Nr. 4 Ziffer 2 und 3 des gem. Bau- und
Umweltsenates vom 09.10.2019
-Berichts Antrag der Fraktion CSU/LM/JL/BfL, Nr. 139 vom 16.11.2020
Nachprüfungsantrag Oberbürgermeister Putz vom 03.06.2022 zu TOP 3 Nr. 5
des Beschlusses des Bau- und Umweltsenates vom 01.06.2022**

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Bauvorhaben, die zu einer Nachverdichtung in Straßenzügen führen, die entsprechend der Anlage 2 des gemeinsamen Bau- und Umweltsenates vom 01.06.2022 nur über Privatwege befahren werden können bzw. eine Mindestbreite der Straßen nicht gegeben ist, darauf zu achten, dass sich dadurch die verkehrliche Situation nicht verschlechtern darf, insbesondere dass die Erreichbarkeit durch Rettungs- oder Feuerwehrfahrzeuge nicht zusätzlich beeinträchtigt wird.
3. Vergrößert sich bei Nachverdichtungsvorhaben in den betroffenen Gebieten die Anzahl der Wohneinheiten um drei Wohneinheiten im Vergleich zum Bestandsgebäude, sind die Vorhaben dem Bausenat vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: JA 36 NEIN 0

Landshut, den 30.09.2022
STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister